

BÖDEN

bestimmen

Mit der **Bodenart** wird die Korngrößenzusammensetzung des mineralischen Bodenanteils gekennzeichnet.

Durch die folgenden sieben Untersuchungsschritte können Sie die Bodenart in Ihrem Garten bestimmen.

Fingerprobe

| | | | | |
|--------------------|------------|-------|-------|-------|
| Man unterscheidet: | Ton | < | 0,002 | mm |
| | Schluff | 0,002 | - | 0,063 |
| | Sand | 0,063 | - | 2,0 |
| | Kies, Grus | 2,0 | - | 63,00 |
| | Steine | > | 63,00 | mm |

Nehmen Sie eine Hand voll Boden, befeuchten diesen und kneten den Boden durch!



1. Ausrolltest

Versuchen Sie die Probe zwischen beiden Händen schnell zu einer bleistift-dicken Wurst auszurollen!

- nicht ausrollbar: Sande
- weiter bei 2.
- ausrollbar: Lehme* oder Tone
- weiter bei 4.



2. Bindigkeitstest

Zerreiben Sie etwas Boden zwischen Daumen und Zeigefinger!

- nicht bindig, haftet nicht, nicht formbar: Sande
- weiter bei 3.
- bindig, haftet schwach am Finger: Lehmiger Sand



3. Zerreibetest

Zerreiben Sie etwas Boden auf der Handfläche!

- ist in den Handlinien kein Feinmaterial sichtbar: **Sand**
- Feinmaterial sichtbar: schwach lehmiger Sand



4. Ausrolltest

Versuchen Sie die Probe zu einer Wurst von halber Bleistiftstärke auszurollen!

- nicht ausrollbar: stark sandiger Lehm
- ausrollbar: weiter bei 5.
- weiter bei 5. Lehme oder Tone



5. Quetschtest

Quetschen Sie die Probe zwischen Daumen und Zeigefinger am Ohr!

- starkes Knirschen: sandiger Lehm
- schwaches oder kein Knirschen: weiter bei 6.
- weiter bei 6. Lehme oder Tone



6. Gleitflächentest

Wie sieht die Gleitfläche (Oberfläche des Bodens) nach dem Quetschen aus ?

- Gleitfläche stumpf: **Lehm**
- Gleitfläche glänzend: Tone
- weiter bei 7.



7. Beißtest

Beißen Sie auf ein zusammengeknetetes Bodenstück!

- es knirscht: Lehmiger Ton
- fühlt sich butterartig an: **Ton**

* Lehme: Korngrößengemisch aus Sand, Schluff und Ton